



Schätze Boliviens

Individuelle Rundreise durch Bolivien

Bolivien ist ohne Zweifel eines der am ursprünglichsten gebliebenen Länder Südamerikas und gleichzeitig eines der abwechslungsreichsten. Lassen Sie sich verzaubern von kontrastreichen und exotischen Landschaften, eher unbekanntem und trotzdem beeindruckenden Ausgrabungen, herrlichen Kolonialstädten, farbenprächtigen Indiomärkten und freundlichen Menschen.

Schätze Boliviens



Individuelle Rundreise durch Bolivien

Preis pro Person ab € 2.718,- (zuzüglich Flug ab Europa)

13 Tage ab Santa Cruz bis La Paz (mit Verl. bis zu 21 Tagen)

Inklusive Santana-Flexibilität

Ausflüge auf Gruppen- oder Privatbasis möglich
Reisebeginn täglich möglich

Reise auch mit Flügen buchbar
Frei kombinierbare Verlängerungen

Höhepunkte:

Das tropische Tiefland
Das „Altiplano“ (Hochebene)
Sucre und Potosí
Salar de Uyuni, Laguna Colorada
Titicaca-See mit Sonneninsel

Empfohlene Verlängerungen:

Toro Toro NP
Cuzco und Machu Picchu

Link zur Reise:

<https://www.santanatravel.de//peru-bolivien-ecuador-reisen/schaetze-boliviens-rundreise/>

Ihre Reise - Schätze Boliviens

Sie landen in Santa Cruz, der großen Wirtschaftsmetropole des Landes die im tropischen Tiefland liegt. Wussten Sie, dass Bolivien zu einem großen Teil im feucht heißen Amazonasgebiet liegt?

Von Santa Cruz aus besuchen Sie zuerst das UNESCO Weltkulturerbe „El Fuerte de Samaipata“ an den Ausläufern des Amazonas und der Anden gelegen. Anschließend reisen Sie Richtung Hochland, dem bolivianischen „Altiplano“. Mit Sucre erwartet Sie ein Kleinod altspanischer Kolonialkunst und zudem Hauptstadt des Landes. Im Gegensatz dazu wird Ihnen Tarabuco mit seinem Indiomarkt ebenso nachhaltig in Erinnerung bleiben.

In der auf etwa 4.000m Höhe gelegenen Stadt Potosí erfahren Sie alles über Glanz und Gloria des „Silberbergs“, aber auch über das Elend und die Ausbeutung der Kolonialherren. Ein weiterer Höhepunkt ist natürlich der Besuch des Salar de Uyuni, wahrscheinlich der größte Salzsee der Welt, aber eher einer Wüste in einer bizarren Landschaft gleichend. In den nächsten Tagen entdecken Sie in dieser einmalig schönen und manchmal unwirklich scheinenden Landschaft bunte Vulkane und herrliche Lagunen mit einer spektakulären Fauna.

Der letzte Teil der Reise führt Sie nach La Paz und Tiahuanaco, eine der bedeutendsten Ruinenstätten Amerikas sowie an den höchstgelegenen schiffbaren See der Welt, den Titicaca-See. Hier besuchen Sie das Städtchen Copacabana und die Sonneninsel, sagenumwobener Ursprung der Inkakultur.

Eine wahrhaft atemberaubende und erlebnisreiche Reise, die Sie wahlweise mit Ausflügen in kleinen Gruppen (mit nur maximal 12 Teilnehmern) oder als Privatvariante jeweils in zwei verschiedenen Hotelkategorien bei uns buchen können.

Für alle, die noch mehr von diesem großartigen Land entdecken wollen, empfehlen wir unsere Verlängerung ab Cochabamba: der Toro Toro NP besticht durch seine faszinierende Mischung aus Dinosaurierspuren, bizarren Felsformationen und der tiefsten Höhle des Landes. Oder fliegen Sie weiter nach Peru und besuchen eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten Südamerikas: die Ruinen von Machu Picchu.

Gerne bieten wir Ihnen auch weitere Verlängerungsoptionen gemäß Ihren Wünschen an, bitte fragen Sie uns.

Reiseverlauf

01.Tag: Ankunft in Santa Cruz

Sie werden am Flughafen erwartet und in Ihr zentral gelegenes Hotel gefahren. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und bietet Gelegenheit für einen optionalen Ausflug – siehe „Verlängerungen & Ausflüge“.

Termine ab Santa Cruz 2020

Diese Reise ist täglich buchbar, sowohl als Gruppen- als auch als Privatvariante.

Gruppenvariante: Mindestteilnehmerzahl nur 1 Person, maximale Gruppengröße 12 Personen. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine „Zubucherreise“ mit lokaler Reiseleitung und ggf. wechselnden Teilnehmern pro Ausflug handelt.

02.Tag: Santa Cruz, Ausflug nach El Fuerte und Samaipata

Der heutige Tagesausflug zeigt Ihnen die Naturschönheiten sowohl des Amazonasgebiets als auch der Andenregion. Samaipata liegt im Übergangsbereich zwischen der Anden-Gebirgskette der Cordillera Oriental im Westen und dem bolivianischen Tiefland im Osten.

Einer der Höhepunkte des Ausfluges ist sicherlich die Besichtigung von El Fuerte, einer Inka-Ruinenstätte etwa 8 km von Samaipata entfernt. El Fuerte, das schon vor Inkazeiten besiedelt war, liegt erhöht an einem besonderen Platz, von dem aus man einen atemberaubenden Ausblick über die Anden hat. Kern der Anlage bildet der größte behauene Stein der Welt mit seiner 300m langen und 40m breiten Plattform aus rotem Sandstein. Vor einigen Jahren wurde diese Kultstätte von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Nach dem Besuch und dem anschließenden Stadtbummel durch den Ort Samaipata kehren Sie am späteren Nachmittag nach Santa Cruz zurück, wo Sie erneut übernachten (M).

03.Tag: Santa Cruz - Sucre, Stadtbesichtigung

Sie fliegen im Laufe des Vormittags nach Sucre, der offiziellen Hauptstadt Boliviens die auf einer Höhe von etwa 2.800m liegt und sich auch zur Akklimatisierung vor der Weiterreise in die noch höher gelegenen Gebiete dieser Reise eignet.

Am Nachmittag zeigt Ihnen Ihr Guide während einer Stadtführung die Schönheiten dieser altspanischen Kolonialstadt, heute UNESCO Weltkulturerbe. Sehenswerte Kirchen, Paläste und andere historische Gebäude gibt es rund um die Kathedrale inmitten der malerischen Altstadt sehr viele. Sie besuchen unter anderem die Casa de la Libertad, wo Boliviens Unabhängigkeitserklärung unterschrieben wurde, das Franziskanerkloster La Recoleta und das Museum „ASUR“, das die Vielfalt der traditionell aus Lama- und Alpakawolle gewebten Textilien aus dem Andenraum präsentiert.

04.Tag: Sucre

Dieser Tag steht zur freien Verfügung z.B. für einen Bummel durch die schönste Stadt Boliviens. Optional bieten wir Ihnen gerne einen Ausflug an – siehe „Verlängerungen & Ausflüge“. Zweite Übernachtung in Sucre.

05.Tag: Sucre - Potosí, Stadtführung & Minentour

Die heutige landschaftlich schöne und abwechslungsreiche Überlandfahrt führt Sie hinauf ins bolivianische Hochland in die, auf etwa 4.000m Höhe gelegene, Silberstadt Potosí, ebenfalls ein UNESCO Weltkulturerbe. Am Nachmittag unternehmen Sie zunächst eine Stadtführung und besuchen anschließend die Silberminen von Cerro Rico, Quelle eines schier unvorstellbaren Reichtums, aber auch unsäglichen Leids. Diese eindrucksvolle Tour führt Sie weit unter die Erde, um die Arbeitsbedingungen der Minenarbeiter aus nächster Nähe kennen zu lernen (Schutzbekleidung und Helme werden bereitgestellt).

06.Tag: Potosí - Uyuni - Villamar

Nach dem Frühstück fahren Sie im Linienbus, vorbei an stillgelegten Silberminen und kleinen Indianerortschaften, durch die weite und imposante Andenlandschaft des „Altiplanos“ – immer auf Höhen von etwa 3.600m bis 4.000m - bis nach Uyuni. Hier besuchen Sie zunächst einen alten Zufriedhof und fahren anschließend über die Hochebene vorbei an kleinen Ortschaften wie San Cristobal und Culpina K. Im Tal von Alota können Sie außergewöhnliche Felsformationen bewundern.

Die Übernachtung ist schließlich in Villamar, einer Ortschaft am Rio Mallcu und über 4.000m hoch gelegen. (M, A)

07.Tag: Villamar - Laguna Colorada - Laguna Verde - San Juan

Heute warten ein langer Tag mit einigen Fahrstunden und vielen Erlebnisse auf Sie!

Nach einem zeitigen Frühstück brechen Sie auf zum Eduardo Abaroa Nationalpark und besuchen dort die die Laguna Challviri inmitten einer weiten, herben Landschaft fast wie aus ein Science Fiction-Film und die heißen Quellen von Polques. Die Weiterfahrt durch die Wüste „Pampas de Dalí“ mit atemberaubenden Ausblicken endet an der Laguna Verde am Fuß des Berges Licancabur. Nächster Höhepunkt ist die Laguna Colorada. Sie liegt auf fast 4.300m Höhe und ist die Brutstätte von mehr als 30.000 Flamingos. Auch die nächsten Stopps sind spektakulär. Sie besichtigen die Geysire von „Sol de Mañana“ und fahren weiter durch die Siloli Wüste vorbei an den Lagunen Ramaditas, Honda, Chiarkhota, Hedionda und Cañapa bis Sie Ihr Hotel in San Juan erreichen. (M,A)

08.Tag: San Juan - Salar de Uyuni - Colchani

Ihr Tagesziel ist heute die „Isla Incahuasi“ (Fischinsel) inmitten der riesigen und spektakulären Salzwüste, dem „Salar de Uyuni“. Die Insel ist auch bekannt für die großen Kandelaberkakteen, die inmitten dieser menschenfeindlichen Landschaft in den meistens azurblauen Himmel ragen. Das Mittagessen nehmen Sie inmitten des riesigen Salzsees ein. Übernachten werden Sie am Rande des Salzsees in einem vollkommen aus Salz erbauten in Colchani. (M,A)

09.Tag: Colchani - Uyuni - La Paz - Copacabana - Sonneninsel

Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen in Uyuni gebracht und fliegen nach La Paz. Dort angekommen fahren Sie weiter durch das Hochland, und oft mit Blick auf die imposante „Königskordillere“ der Anden, erreichen Sie Copacabana, eine hübsche Stadt am Ufer des Titicaca-Sees. Dort besuchen Sie die Kirche mit der berühmten schwarzen Jungfrau und unternehmen einen kleinen Stadtbummel. Anschließend besteigen Sie ein Boot, das Sie in etwa einer Stunde über den See auf die Sonneninsel bringt. Im Hafen von Huacani angekommen wartet ein landestypische Mittagessen (ein „Aptapi“) auf Sie. Weiter geht es mit dem Boot zu den Ruinen Pilkokaina im Süden der Insel. Hier beginnen Sie Ihre circa 1-stündige Wanderung zur Lodge, in welcher Sie heute übernachten. (M,A)

10.Tag: Sonneninsel

Tag zur freien Verfügung und Gelegenheiten für Wanderungen in Eigenregie oder optional vor Ort auch mit Führung. Zweite Übernachtung. (A)

11.Tag: Sonneninsel - Mondinsel - Copacabana - La Paz

Mit etwas Glück erleben Sie heute einen fantastischen Sonnenaufgang, bevor Sie per Boot zur Mondinsel fahren. Hier besuchen Sie die Ruinen von Inak Uyu, die manchmal auch als Palast der Jungfrauen benannt werden. Danach geht es wieder auf das Festland nach Copacabana zurück. Von hieraus fahren Sie im öffentlichen Linienbus nach La Paz, wo Sie zweimal übernachten werden. (M).

12.Tag: La Paz, Stadtbesichtigung

Heute Vormittag ist eine Stadtbesichtigung vorgesehen, die von einem Schuhputzer geführt wird ein – er zeigt Ihnen „sein persönliches“ La Paz. Er holt Sie vom Hotel ab und Sie besuchen zu Fuß den Friedhof, einige der lokalen Märkte, wo die Einheimischen einkaufen und den Plaza San Pedro mit dem gleichnamigen Gefängnis. Anschließend fahren Sie mit der Gondel (dem „Teleférico“) in den höher gelegenen Stadtteil El Alto, wo Sie ein Panoramablick über die Stadt erwartet. Diese besondere Tour wird spanischsprachig geführt, aber zusätzlich von einem englisch sprechenden Mitarbeiter unserer Agentur begleitet.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und bietet Gelegenheit für einen optionalen Ausflug – siehe „*Verlängerungen & Ausflüge*“. Genießen Sie den letzten Abend Ihrer Bolivien Rundreise und lassen die vielen Erlebnisse noch einmal Revue passieren.

13.Tag: Rückreise ab La Paz

Je nach Abflug bleibt noch Zeit für letzte Erkundigungen oder Einkäufe in eigener Regie. Passend zum gebuchten Rückflug werden Sie zum Flughafen gebracht. Dort endet eine sicher unvergessliche Reise oder es beginnt ein Anschlussprogramm gemäß Ihren Wünschen, siehe „*Verlängerungen & Ausflüge*“.

Empfohlene Verlängerung: Toro Toro NP

Besuchen Sie den noch relativ wenig besuchten aber landschaftlich spektakulären Toro Toro NP in der Nähe von Cochabamba, siehe „*Verlängerungen & Ausflüge*“.

Empfohlene Verlängerung: Cuzco und Machu Picchu

Ergänzen Sie Ihre Bolivienreise mit zwei der bekanntesten Sehenswürdigkeiten ganz Südamerikas: Cuzco und Machu Picchu siehe „*Verlängerungen & Ausflüge*“.

Leistungen

Eingeschlossene Leistungen

- Nationale Flüge wie bei den Preisen erwähnt
- Übernachtungen in den erwähnten oder gleichwertigen Hotels/Lodges
- Tägliches Frühstück bei der Rundreise sowie
M=Mittagessen, A=Abendessen
- Alle Transfers
- Ausflüge wie gewählt mit englischsprechender Reiseleitung
- Bei den Verlängerungen in Toro Toro NP:
Inlandsflug, Hotels, Transfers, Ausflüge wie beschrieben
- Versicherungsschein gemäß Reisegesetz

Nicht im Preis eingeschlossen

- Internationale Flüge
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und sonstige Leistungen
- Reiseversicherungen
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder

Hinweise zu den Flügen

Bei dieser Reise sind keine internationalen Flüge eingeschlossen, Anreise in eigener Regie oder zusätzlich über uns.

Gerne machen wir Ihnen auf Wunsch auch ein Angebot für passende Flüge zu Ihrer Reise ab Deutschland oder ab anderen europäischen Flughäfen. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage, unser Angebot mit tagesaktuellen Preisen folgt schnellstmöglich.

Ihre Hotels bei dieser Reise

Bei dieser Reise können Sie aus zwei unterschiedlichen Hotelkategorien wählen:

- Bei den Hotels der Kategorie "Standard" (STD) handelt es sich meist um Häuser der einfachen Mittelklasse (2* bis 3*), wo möglich klein, persönlich geführt und gut gelegen.
- Bei der Hotelkategorie "Superior" (SUP) wohnen Sie - wo verfügbar - in besonders empfehlenswerten und komfortablen Hotels/Lodges der gehobenen Mittelklasse (3* bis 4*).

Eingeschlossene Hotels (in Klammern Hotels „Superior“)

- Santa Cruz, Hotel LP Santa Cruz (Hotel Cortéz)
- Sucre, Hotel Casa Kolping (Hotel Mi Pueblo Samary)
- Potosí, Hostal Colonial (Hotel Coloso)
- Villamar, Hotel Mallku Cueva (gleiches Hotel)
- San Juan, Hotel Magia de San Juan (gleiches Hotel)
- Colchani, Hotel Palacio de Sal (gleiches Hotel)
- Sonneninsel, Ecolodge La Estancia (gleiches Hotel)
- La Paz, Hostal Naira (Hotel La Casona)

Bei den Verlängerungen

- Cochabamba, Hotel Aranjuez (gleiches Hotel)
- Toro Toro NP, Villa Etelvina (gleiches Hotel)

- Cuzco, Munay Wasi (Novotel Cuzco)
- Ollantaytambo, Ollantaytambo Lodge (Hotel Pakaritampu)

Alle Hotels vorbehaltlich Verfügbarkeit/Änderung.

Wichtige Hinweise zu Ihren Transfers und Ausflügen

Bei dieser Reise werden Sie von wechselnder, lokaler Reiseleitung betreut. Bei den eingeschlossenen Ausflügen können Sie wie folgt wählen:

Individualreise "Gruppe": Preis pro Person mit Ausflügen im Bus mit internationalem Teilnehmerkreis mit englisch- bzw. zum Teil zweisprachiger Reiseleitung (englisch und spanisch). Ideal für alle, die terminlich flexibel und preiswerter reisen möchten. Wo möglich, haben wir Ausflüge in kleinen Gruppen für Sie eingeplant.

Die Transfers von Sucre nach Potosi, von Potosi nach Uyuni sowie von La Paz nach Copacabana und zurück werden im öffentlichen Bus zusammen mit anderen Reisenden durchgeführt.

Individualreise "Privat": Preis pro Person mit Ausflügen im speziell für Sie organisierten Privatwagen mit englischsprachiger Leitung. Ideal für alle, die flexibel planen möchten und auf eine möglichst persönliche Betreuung vor Ort Wert legen. Gegen Aufpreis bieten wir Ihnen die Reise gerne auch mit deutschsprechender Reiseleitung an, bitte fragen Sie uns.

Bei der Verlängerung Toro Toro NP:

Die Ausflüge im Toro Toro NP werden immer privat und mit englischsprechender Reiseleitung durchgeführt.

Bei der Verlängerung Cuzco und Machu Picchu:

Die Ausflüge in Cuzco werden wahlweise in der Gruppe mit englischsprechender oder auf Privatbasis mit deutschsprechender Reiseleitung durchgeführt. Der Ausflug nach Machu Picchu wird immer auf Privatbasis mit englischsprechender Reiseleitung durchgeführt.

Bei den fakultativen Ausflügen:

- Der Ausflug „Güembe Park“ wird auf Gruppen- oder Privatbasis mit englischsprachender Reiseleitung durchgeführt.
- Der Ausflug „Inkapfad und Maragua“ wird immer auf Privatbasis mit englischsprachender Reiseleitung durchgeführt.
- Der Ausflug „Cholitas Wrestling“ wird immer auf Gruppenbasis mit englischsprachender Reiseleitung durchgeführt.

Transfers sind an allen Orten gemäß Reiseverlauf eingeschlossen.

Sie werden durchgehend von unserer lokalen Partneragenturen in Bolivien sowie ggf. Peru betreut, die für Sie vor Ort alle gebuchten Leistungen koordinieren.

Diese Reiseart bieten wir seit vielen Jahren erfolgreich an - sie bieten ein Maximum an Flexibilität, ohne dass Sie auf Betreuung oder Reiseleitung vor Ort verzichten müssen.

Ihre persönliche Gruppenreise: Gerne organisieren wir diese - oder ähnliche Reisen - auch für kleinere und größere Gruppen zu Ihrem Wunschtermin. Auf Anfrage erhalten Sie ein entsprechendes Angebot.

Weitere wichtige Hinweise zu Ihrer Reise

Derzeit gelten bestimmte Gebiete Boliviens unterhalb von 2.300m sowie die Amazonasregion als Gelbfieber-Endemiegebiete, für deren Besuch eine Gelbfieberimpfung empfohlen ist. Bei der Einreise nach Bolivien wird nach derzeitigem Stand (September 2018) von allen Reisenden, die älter als zwölf Monate sind, die Vorlage eines Gelbfieber-Impfzertifikats in folgendem Fall verlangt:

- Einreise aus einem Gelbfieber-Endemieland (z. B. Peru)

Wir empfehlen Ihnen, sich bezüglich Gelbfieber-Endemiegebiete und -Impfung bei Ihrem Hausarzt und/oder dem Tropeninstitut zu erkundigen.

Da Sie auf der Sonneninsel Ihr Gepäck selbst zur Ecolodge tragen (etwa 45 Minuten zu Fuß), empfehlen wir für diese Tage umzupacken. Ihr Hauptgepäck können Sie in Copacabana deponieren, Ihr Reiseleiter ist Ihnen hierbei gerne behilflich.

In Toro Toro gibt es derzeit keinen Bankautomaten, nehmen Sie daher ausreichend Bargeld mit. Der Besuch der Höhle Umajalanta ist nicht für Menschen mit Platzangst geeignet.

Reisezeit: Aus klimatischen Gründen empfehlen wir die Reise von Mitte März bis Mitte November. In den übrigen Monaten herrscht im Hochgebirge Regenzeit und einzelne Straßen können in dieser Zeit schlecht passierbar sein. Die Tour ist jedoch auch dann (ggf. mit kleinen Änderungen) buchbar. Gerne machen wir Ihnen auch für diesen Zeitraum ein Angebot.

Wegen der Höhe und den zum Teil längeren Überlandstrecken (auch auf Schotterstraßen) handelt es sich hier durchaus um eine intensive und manchmal auch anstrengende Reise.

Verlängerungen & Ausflüge

Fakultative Ausflüge

Machen Sie die Reise zu Ihrem persönlichen Erlebnis. Nachfolgend unsere Ausflugsempfehlungen die Sie bei Interesse noch in Ihr Programm mit aufnehmen können, siehe auch *Preise*.

Sucre, Ganztagesausflug Inkapfad und Maragua

Allen, die eine gemütliche Wanderung suchen, empfehlen wir diesen schönen Ausflug. Sie werden zunächst nach Chataquilla gebracht und wandern circa 2-3h auf einem alten Inkapfad bergab nach Chaunaca. Hier wartet bereits das Auto auf Sie, das Sie zum hübschen Städtchen Maragua bringt. Nach der Besichtigung fahren Sie wieder zurück nach Sucre. (M)

Santa Cruz, Halbtagesausflug Güembe

Dieser Halbtagesausflug bringt Sie zum Biocentro Güembe nur eine knappe halbe Stunde Fahrt außerhalb der Stadt. Bei einem Spaziergang durch den schönen Park sehen Sie zum Teil riesige farbenfrohe Schmetterlinge and exotische Orchideen.

La Paz, Ausflug zum Cholitas Wrestling

Inspiziert vom amerikanischen WWF Wrestling und dem mexikanischen "Lucha libre" ist das bolivianische Wrestling entstanden, an dem jedoch nur indigene bolivianische Frauen ("Cholitas") in ihrer typischen Tracht teilnehmen.

Verlängerungsprogramm Toro Toro NP

Dieses Programm verlängert Ihre Reise um 4 Tage.

14.Tag: La Paz - Cochabamba

Im Laufe des Tages werden Sie zum Flughafen in El Alto gebracht und fliegen nach Cochabamba. Dort werden Sie abgeholt und zum zentral gelegenen Hotel gebracht. Je nach Ankunftszeit haben Sie noch Gelegenheit die viertgrößte Stadt Boliviens zu erkunden; sehenswert ist vor allem die weltweit größte Christusstatue, die über der Stadt thront. Aufgrund der Lage auf 2.500m herrscht ganzjährig ein angenehmes Klima und die Region Cochabamba gilt als Kornkammer des Landes.

15.Tag: Cochabamba - Toro Toro NP

Nach dem Frühstück werden Sie in Cochabamba abgeholt und brechen auf zum Toro Toro Nationalpark. Die circa 3 bis 4 stündige Fahrt führt durch Gebirgslandschaften, die größtenteils nur spärlich besiedelt sind. Gegen Mittag beziehen Sie Ihr Hotelzimmer im kleinen Ort Toro Toro direkt im gleichnamigen Nationalpark. Nach dem Mittagessen besuchen Sie "7 Vueltas": Hier findet sich die wahrscheinlich größten Fossilienansammlung aquatischer Spezies aus dem Paläozoikum, darunter unter anderem Algen, Schwämme, Korallen, Brachiopoden und Muscheln. Am Abend sind Sie wieder zurück im Hotel (M, A).

16. Tag: Toro Toro NP

Heute steht Ihnen ein intensiver, aber auch sehr lohnenswerter Tag bevor. Nach dem Frühstück lernen Sie die "Stadt von Itas" („Ciudad de Itas“) auf fast 4.000m Höhe kennen. Hierbei handelt es sich jedoch um keine von Menschenhand erschaffene Stadt, sondern Felsformationen und -galerien sowie Grotten, die im Innern teils an gotische Kathedralen erinnern. Diese wurden in früheren Zeiten temporär als Behausung verwendet und so findet man hier stellenweise auch viele Höhlenmalereien.

Am Nachmittag lernen Sie tiefste Höhle Boliviens, Umajalanta, kennen. Mit Helm und Stirnlampe ausgestattet (im Preis eingeschlossen) geht es immer weiter hinab. An schwierigen Passagen helfen Ihnen Seile und Ihr privater Guide. Die Belohnung für die Strapazen sind die vielen unterschiedlichen Tropfsteine (unter anderem gibt es hier auch die sehr seltenen schwarzen Stalaktiten) und ein außergewöhnliches Erlebnis. Am Abend sind Sie wieder zurück im Hotel. (M, A)

17. Tag: Toro Toro NP - Cochabamba

Heute Vormittag unternehmen Sie eine leichte Wanderung (circa 3-4h) hinunter in den Toro Toro Canyon zum Wasserfall "Vergel", der mit vielen Moosen bewachsen ist und mit seinen natürlichen Pools zum Baden einlädt. Mit etwas Glück sehen Sie unterwegs auch den ein oder anderen Kondor oder den sehr seltenen Rotohrara. Nach dem Mittagessen fahren Sie wieder zurück nach Cochabamba, wo Sie den letzten Abend Ihrer Bolivien-Rundreise verbringen und erneut übernachten. (M)

18. Tag: Rückreise ab Cochabamba

Je nach Abflugzeit Gelegenheit für letzte Einkäufe oder einen Stadtrundgang. Rechtzeitig zu Ihrem Rückflug via Santa Cruz nach Europa werden Sie abgeholt und zum Flughafen Cochabamba gebracht.

Verlängerungsprogramm Cuzco und Machu Picchu

Dieses Programm verlängert Ihre Reise um 3 Tage.

01.Tag: La Paz - Cuzco (Peru), Stadtbesichtigung

Sie werden zum Flughafen gefahren, um in die ehemalige Hauptstadt des mächtigen Inkareichs Cuzco, auf etwa 3.500m Höhe gelegen, zu fliegen. Auch dort werden Sie erwartet und in Ihr zentral gelegenes Hotel gebracht. Am Nachmittag unternehmen eine Stadtbesichtigung durch das koloniale Zentrum mit der prächtigen Kathedrale und Coricancha und besuchen anschließend die umliegenden Inkastätten wie Kenko und Sacsayhuaman. Übernachtung.

02.Tag: Cuzco - Machu Picchu - Ollantaytambo

Nach dem Frühstück fahren Sie zunächst nach Ollantaytambo und von hier aus weiter zu den atemberaubenden Ruinen von Machu Picchu. Bereits die Zugfahrt nach Aguas Calientes wird Sie begeistern, sie führt durch eine spektakuläre Berglandschaft. In Aguas Calientes steigen Sie in einen Bus um, der Sie bis zum Eingang der erst 1911 entdeckten weltberühmten Ruinenstätte Machu Picchu bringt. Nach der ausführlichen Besichtigung fahren Sie nach Aguas Calientes zurück, wo Sie am Abend erneut den Zug besteigen und zurück nach Ollantaytambo fahren. Übernachtung in Ollantaytambo.

03.Tag: Ollantaytambo - Cuzco

Sie werden im Laufe des Tages in Ollantaytambo abgeholt und zum Hotel in Cuzco gebracht. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Hinweise/Tipp: Bitte teilen Sie uns bei Buchung mit, für wann Sie Ihren Transfer zurück nach Cuzco wünschen. Je nachdem ob Sie am Vormittag noch das Inka-Fort in Ollantaytambo oder lieber mehr Zeit in Cuzco verbringen wollen. Darüber hinaus bieten wir Ihnen - en Route nach Cuzco - auf Anfrage und gegen Aufpreis auch einen Zwischenstopp in Pisac oder einen Abstecher zu den Salztterrassen von Maras sowie der Ausgrabungsstätte Moray an, bitte fragen Sie uns.

04.Tag: Rückreise ab Cuzco

Im Laufe des Tages Transfer zum Flughafen rechtzeitig zum Rückflug via Lima nach Europa oder Beginn Ihres Anschlussprogramms.



Kontakt

Santana Travel GmbH
Pöltnerstr.12
82362 Weilheim

Tel. 0 88 1 - 41 45 2
Fax 0 88 1 - 41 45 4

Mail: willkommen@santanatravel.de
Web: www.santanatravel.de